

Kläranlage Mondorf Emerange

Maschinen- und elektrotechnische Ausrüstung

Kunde

AC Mondorf
Service Technique

Betreiber

SIDEST
BP 55
L – 5601 Mondorf-les-Bains

Ansprechpartner/in Kunde

Ingénieur techniciens premier en rang
Herr Mathieu
Tel.: +352 23 60 55 - 1 (Zentrale)

Ansprechpartner/in Betreiber

Projektleiter Herr Marson /
Directeur Herr Ries
Tel.: +352 27 07 72 - 1 (Zentrale)

Art der ausgeführten Leistung

- Maschinen- und elektrotechnische Ausrüstung der Kläranlage mit 14.000 EW als Hauptauftragnehmer

Auftragssumme

ca. 3 Mio. €, davon
ca. 700.000.- € Elektrotechnik inkl.
ca. 35.000.- € Subunternehmerleistung
(Programmierung Automation,
Subunternehmer Autec GmbH,
Spiesen-Elversberg)

Ausführungszeitraum

Vergabe:	01/2011
Abnahme/Fertigstellung:	
Erweiterter Wasserweg	05/2013
Schlammweg:	11/2013

Leistungsumfang

- Werkplanung für Maschinen-, Elektro- und Leittechnik
 - Ausführung der Maschinen-, Elektro- und Elektrotechnik
 - Schaltschrankbau
 - Inbetriebnahme / Probetrieb
- Ausführung aller Leistungen komplett mit eigenem Personal

weitere Informationen siehe Seite 2

Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer

2-4

Kurzbeschreibung der Baumaßnahme

Neubau

- Rechen/Sand-/Fettfangkompaktanlage (2-straßig)
- Sandwäsche
- Aerobe Stabilisierungsanlage in 2 Kombibecken
- Überschussschlammumpwerk mit 1 Exzentrerschneckenpumpe, 10 m³/h
- 2-straßiges Schlammsilo
- Fremdschlammannahme
- Schlammwässerung mit Zentrifuge 14m³/h
- Errichtung der Fällmittelstation
- Verrohrung, Edelstahl und PE
- Trafo, Netzersatz, MSV, NSHV, Unterverteilungen, Schaltschrankbau, Verkabelung
- Anlagenautomatisierung mit Siemens S7-300 (Subunternehmer Autec GmbH)
- Brauchwasserversorgung von Zentrifuge, Rechen-/Sandfangkompaktanlage, Sandwäscher, diversen Leitungsspülstutzen mit Brunnenwasser über handgespülten Filter mittels Hochdruckpumpe und Kessel, 8 l/s

Besonderheiten

- Belebung in Kombibecken

Details zur Belüftung der Belebungsbecken

Ausrüstung von 2-straßiger Kombibeckenanlage (2 x ca. 3.200 m³, mit: ϕ_i x ϕ_a ca. 17m x ca. 34 m // WT: ca. 5 m), im Wesentlichen:

- Umwälzung der 2 Belebungsringe
- Belüftung der 2 Belebungsringe der Nitrifikation mit je
 - 4 einzeln absperzbaren Belüftungsgittern, ausgestattet mit jeweils 13 Belüftern Typ SUPRATEC MF 1.100

Ausrüstung der Gebläsestation, im Wesentlichen:

- 2+1 Stück Drehkolbengebläse AERZEN GM30L

Messtechnik, im Wesentlichen:

- O₂, Redox, Nitrat, Ammonium in den Becken
- Druck auf den getrennten Druckleitungen

Luftleitung:

- 2 separate Leitungen mit fester Zuordnung eines Gebläses / Becken
- Schieberkreuz für variable Zuordnung des 3. Gebläses

NSUV, Automatisierungsvorschrift

IBN, Probetrieb